

3. Heidenröslein

Johann Wolfgang von Goethe (1749–1832)

Robert Schumann (1810–1856)

Nicht schnell

1. Sah ein Knab' ein Rös-lein steh'n, Rös - lein auf der Hei - den, — war so jung und
 2. Kna - be sprach: ich bre - che dich, Rös - lein auf der Hei - den! — Rös - lein sprach: ich
 3. Und der wil - de Kna - be brach 's Rös - lein auf der Hei - den; — Rös - lein wehr - te

mor - gen - schön, lief er schnell, es — nah zu seh'n, sah 's mit vie - len Freu - den,
 ste - che dich, daß du e - wig denkst an mich, und ich will's nicht lei - den,
 sich und stach, half ihm doch kein Weh' und Ach, muß't es e - ben lei - den,

1. sah 's mit vie - len Freu - den.
 1.-3. Rös-lein, Rös-lein, Rös-lein rot, Rös-lein auf der Hei - den, 2. und ich will's nicht lei - den!
 3. muß't es e - ben lei - den!